

Ressort: Lokales

NRW: Frau soll wochenlang in Haus gefangen gehalten worden sein

Höxter, 29.04.2016, 12:03 Uhr

GDN - In Nordrhein-Westfalen soll ein Paar eine Frau über Wochen gegen ihren Willen in einem Haus festgehalten haben. Die 41-Jährige sei vor wenigen Tagen in einem Krankenhaus in Niedersachsen verstorben, berichtet das "Westfalen Blatt" unter Berufung auf die Staatsanwaltschaft Paderborn.

Das Paar - ein 46 Jahre alter Mann und eine 47-jährige Frau - seien unterdessen in Untersuchungshaft. Das Opfer sei vermutlich durch Einwirkung stumpfer Gewalt gestorben, berichtet die Zeitung weiter. Das Paar lebte in der 30.000-Einwohner-Stadt Höxter in Nordrhein-Westfalen, rund 90 Kilometer südlich von Hannover. In der vergangenen Woche soll es dem Bericht zufolge die Frau in ein Krankenhaus gebracht haben. Dort sei sie mittlerweile verstorben. Hinweise auf sexuellen Missbrauch gebe es nicht. Auch zum Motiv gibt es bislang keine Angaben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71704/nrw-frau-soll-wochenlang-in-haus-gefangen-gehalten-worden-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619